

Nele schreibt dazu: "Für wen Sorge ich?
Eigenverantwortung hat man, wenn man für sich
selbst sorgt, und auch für das, was man tut. Und wie
ist es, wenn ich Verantwortung für andere
übernehme? Wie sieht das aus, wie fühlt sich das an?"

Das klingt abstrakt, ist es aber nicht, zur Zeit werden
wir tagtäglich daran erinnert, dass wir verantwortlich
handeln, wenn wir auf lauter Dinge verzichten, die wir
vielleicht sehr gern tun möchten. Das löst Gefühle in
jedem und jeder von uns auf, immer neue Gefühle,
die man schreibend erforschen kann.